

Ergänzende Hausregeln am Gymnasium Mainz-Oberstadt (Stand: 13.08.2020)

Aufgrund der besonderen Bedingungen des Unterrichtens während der Corona-Pandemie gelten neben der Hausordnung vorübergehend noch folgende Regeln.

Personen, die mit dem Corona-Virus infiziert sind oder mit COVID-19 zu vereinbarende Symptome aufweisen, innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einer infizierten Person hatten oder einer sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen, dürfen die Einrichtung nicht betreten.

Gebäuderegeln

1. Beim Betreten des Schulgeländes muss ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) getragen werden. Dieser muss im gesamten Schulgebäude (Flure, Unterrichtsräume) getragen werden und darf an einem Tisch sitzend ausgezogen werden. Lehrkräfte können den MNS während des Unterrichtens unter Einhaltung des Mindestabstands abnehmen.
2. Außerhalb des Klassenraumes und auf dem Pausenhof ist ein MNS zu tragen. Nur zum Essen und Trinken darf der MNS abgenommen werden. Selbstverständlich ist dabei auch der Mindestabstand einzuhalten.
3. Beim Betreten der Unterrichtsräume sind die Hände mit Seife zu waschen oder zu desinfizieren. Gäste nutzen in allen Gebäuden die vorhandenen Desinfektionsstationen.
4. Um den Kontakt zwischen den einzelnen Jahrgangsstufen bei Raumwechseln zu minimieren, herrscht ein klares Wege-System mit getrennten Ein- und Ausgängen vor.
5. Die Jahrgangsstufen 5 bis 10 haben in diesem Schuljahr überwiegend in ihren Klassenräumen Unterricht. In allen Jahrgangsstufen wird eine festgelegte Sitzordnung dokumentiert und eingehalten. Eine frontale Sitzordnung ist zu bevorzugen. Ebenso ist auf eine „blockweise“ Sitzordnung der Teilgruppen bei einer Lerngruppe von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassen zu achten.
6. Die Bibliothek kann ausschließlich von der Orientierungsstufe planmäßig in den entsprechenden Pausenzeiten genutzt werden.
7. Um Staubildung vor dem Lehrerzimmer zu verhindern, ist der Aufenthalt von Schüler*innen dort untersagt. Die Lehrkräfte stehen entweder im Unterricht oder digital für Fragen zur Verfügung.

Pausenregeln

1. Alle Klassenräume bleiben in den Pausen geöffnet und die Schüler*innen gehen in den Pausen in denen ihnen zugewiesenen Pausenbereich. Der Fensterdienst (Eintrag im Klassenbuch) sorgt für eine ausreichende Lüftung während der Pause. Die Lehrkraft verlässt als Letzter den Klassenraum. Bitte keine Wertsachen im Klassenraum zurücklassen.
2. Nur bei Regenspauzen ist der Aufenthalt im eigenen Klassenraum erlaubt - Fachräume sind hiervon ausgenommen. Die MSS- Schüler*innen können sich während der Regenpause im Foyer von Haus A, B & C und in den Aufenthaltsräumen aufhalten.
3. Der Schulhof wird für die verschiedenen Jahrgangsstufen in den Pausen wie folgt aufgeteilt:
 - Jahrgangsstufen 5/6: Pausenhof vor Haus B
 - Jahrgangsstufen 7/8/9: Pausenhof vor Haus A inklusive Birkenhain und grünem Klassenzimmer
 - Jahrgangsstufe 10: Pausenhof vor Haus C
 - MSS: verkehrsberuhigter Bereich der Elly-Beinhorn-Straße und stillgelegte Straße zwischen Haus B und C.
3. Mindestens alle 20 Minuten und in den Pausen sind alle Räume durch den Fensterdienst unter Aufsicht einer Lehrkraft zu lüften („Stoßlüften“).
4. Die Tischtennisplatten und Fußballtore sind bis auf Weiteres gesperrt.
5. Für Schüler*innen ist in den großen Pausen und in Freistunden der Gebrauch von internetfähigen Geräten in allen Räumen und auf dem Schulhof zur ausschließlichen Nutzung des digitalen Vertretungsplanes erlaubt.

Hygiene-Regeln an Waschbecken und in Toiletten

1. Auf den Schülertoiletten sind maximal 3 gleichzeitige Nutzer zugelassen.
2. Die Waschbecken im Haus A sind mit Seife und Papierhandtüchern ausgestattet, die von allen Schüler*innen genutzt werden sollen.
3. In den Räumen von Haus B und C (ohne Waschbecken) werden die Hände mit Desinfektionsmitteln nach dem Betreten gereinigt.
3. In allen Räumen stehen Reinigungsmittel (Sprühflaschen) und Papierhandtücher zur Flächenreinigung (z.B. Tischflächen, Türklinken, ...) zur Verfügung.
4. Der Hausmeister stellt sicher, dass alle Räume und Toiletten jederzeit ausreichend mit Seife (bzw. Desinfektionsmittel), Papierhandtüchern und Klopapier versorgt sind.
5. In Zeiten von Corona ist ein sorgsamer, verantwortungsbewusster Umgang mit allen Ressourcen besonders wichtig. Dies gilt insbesondere für den Umgang mit allen Hygieneartikeln. Verschwendung ist zu vermeiden.